



Plattenbausanierung in Berlin-Hellersdorf.

Nachhaltige Modernisierung mit langfristiger Perspektive.

Attraktive Perspektiven: Die ehemals in Plattenbauweise (WBS 70) errichteten fünfgeschossigen Gebäude wurden umfassend modernisiert. Die Bewohner freuen sich über eine neue Wohnqualität in ihrem Quartier. Auch eine ungewöhnliche Behördenvorgabe wurde erfüllt: In die Fassade wurden im Attikabereich insgesamt 30 Ersatzfensterplätze eingefügt.



Qualität hatte Priorität – hochwertige Fassadendämmung mit Alprotect Carbon

Fotos: Hanno Keppel



Andrej Eckhardt (l.), Vorstandsmitglied der Wohnungsgenossenschaft „Grüne Mitte“, und **Jürgen Faust,** Geschäftsführer der Faust Projektbau, setzten bei der Entwicklung des umfangreichen Sanierungskonzeptes von Anfang an auf eine nachhaltige und wertbeständige Lösung.

Um ihren Mitgliedern attraktive Wohnungen anbieten zu können, setzt die Berliner Wohnungsgenossenschaft „Grüne Mitte“ Hellersdorf eG konsequent auf Qualität und Nachhaltigkeit. Mit Erfolg, wie die umfassende Sanierung des Siedlungshofes 1 eindrucksvoll beweist. Die ehemals in Plattenbauweise (WBS 70) errichtete, fünfgeschossige Wohnanlage mit insgesamt 356 Wohnungen erfüllt nach der umfassenden Modernisierung in puncto Erscheinungsbild und Energieeffizienz modernste Standards. In einer Rekordzeit von nur sechs Monaten inklusive Planung wurde die komplette Modernisierung der Wohnanlage realisiert.



Bauherr: Wohnungsgenossenschaft „Grüne Mitte“
Hellersdorf eG, Berlin

Planung: Faust Projektbau GmbH, Eberswalde

Farbplanung: Designatelier WIP, Barleben

Fassade: 15.000 m² Fassadendämmsystem Alprotect Carbon

Ausführung Fassade: Unitec GmbH, Berlin
KWW Maler und Fußbodenleger GmbH, Woltersdorf

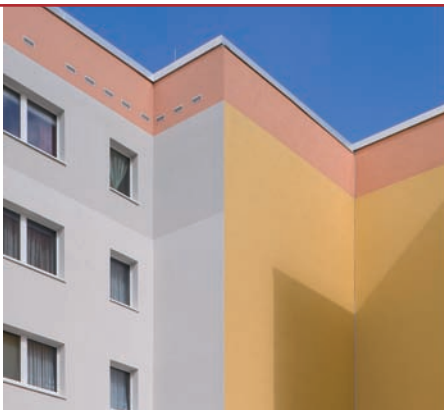
Nachhaltige Sanierung der Fassaden

Besonders großen Wert legten Bauherr und Planer in Absprache mit den Bewohnern auf eine nachhaltige Sanierung der Fassaden, um eine deutliche optische Aufwertung der Anlage zu erzielen und gleichzeitig den Heizenergieverbrauch der Wohnungen spürbar zu senken. Nach intensivem Vergleich verschiedener Systeme wurde die insgesamt 15.000 Quadratmeter große Fassadenfläche mit dem hochwertigen Fassadendämmsystem Alprotect Carbon saniert. Die erste Systemlösung mit innovativer Carbon-Technologie gewährleistet eine äußerst hohe Riss- und Schlagfestigkeit und Farbtonstabilität. Hinzu kommt durch den speziellen Abperlereffekt der Oberflächen ein effektiver Schutz gegen Verschmutzungen und sichtbaren Algen- und Pilzbefall. So bieten die Fassaden einen optimalen Langzeitschutz, der dem Anspruch des Bauherren in puncto Nachhaltigkeit und Qualität gerecht wird.

Seine enorme Widerstandsfähigkeit und Stoßfestigkeit (bis zu 15 Joule bei einer Armierungsschichtdicke von mindestens 2 Millimetern) erreicht Alprotect Carbon durch die spezielle Kombination der effizienten Fassadendämmplatte Alsitherm Carbon 032 mit der Armierungsmasse Armatop Carbon, dem Siliconleichtputz Alsilite Sc Carbon und der extrem Wasser abweisenden Fassadenfarbe Alsicolor Carbon. „Mit der hochwertigen Lösung realisieren wir für den Siedlungshof 1 ein Konzept mit langfristiger Perspektive und müssen nicht in einigen Jahren erneut über eine Sanierung nachdenken“, erklärt Vorstandsmitglied Andrej Eckhardt. Eine klare Zielsetzung, die auch für weitere Objekte gilt. Bereits kurz nach der Fertigstellung entschied das Unternehmen, auch den benachbarten Siedlungshof 7 mit weiteren 220 Wohnungen nach dem gleichen Konzept zu modernisieren.



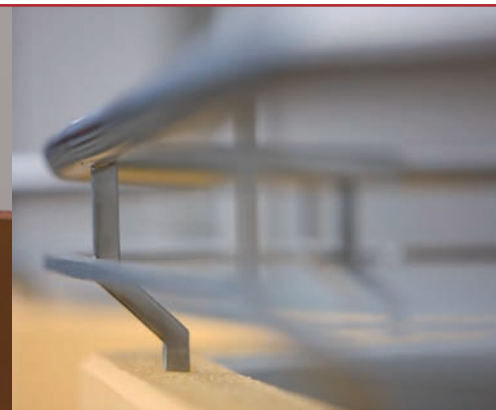
Systemaufbau Alprotect Carbon: Als erstes Fassadendämmsystem verbindet es die enorme Widerstandsfähigkeit des Werkstoffes Carbon mit moderner Dämmtechnik.



Die 15.000 Quadratmeter große Fassadenfläche wurde mit dem hochwertigen Fassadendämmsystem Alprotect Carbon saniert.



Mehr Sicherheit vor Verschmutzungen: Die Fassadenfarbe Alsicolor Carbon ist extrem wasserabweisend.



Wichtiger Bestandteil der Sanierung war auch die Erneuerung der Loggien und die Montage hochwertiger Aluminiumgeländer.




Grüne Mitte
Wohnungsgenossenschaft

alsecco GmbH & Co KG
Kupferstraße 50
D-36208 Wildeck
Telefon 03 69 22 / 88-0
Telefax 03 69 22 / 88-330
Internet www.alsecco.de


FASSADENKOMPETENZ